

Treffen der Verantwortungsgemeinschaft Freiberg – Flöha – Hainichen

Datum: 24.11.16
Ort: Freiberg
Zeit: 18.00 Uhr Gottesdienst
19.00 Uhr Treffen der VG

Ziel des Abends: Finden der Bibelstelle für unsere VG

Ergebnis: Bibelstelle für die VG: Ein Segen sollst du sein. (Gen 12,2b)

0. Vorbemerkung - die Bibelstellen:

- Auszählung der Bibelstellen (aus allen Gemeinden) durch die Steuergruppe erfolgte im Vorfeld
- Auswahl von 4 Bibelstellen durch die Steuerungsgruppe, die die den meisten Punkte bekamen:
 - Ein Segen sollst du sein. (Gen 12,2b) – 19 Punkte
 - Ihr seid das Salz der Erde. (Mt 5,13f) – 19 Punkte
 - Ihr sollt eins sein. (Joh 17,21) – 14 Punkte
 - Meine Zeit steht in Gottes Händen. (Ps 31,16) – 27 Punkte
 - 3 weitere Bibelstellen waren durch die Gemeinden noch vorgeschlagen worden. Diese wurden mit aufgenommen:
 - Steht auf, wir wollen gehen. (Mt 26,36)
 - Wer den Willen Gottes erfüllt, der ist für mich Bruder und Schwester und Mutter. (Mk 3,35)
 - Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott stammt, damit wir das erkennen, was uns von Gott geschenkt worden ist. (1 Kor 2,12)
 - Diese 7 Bibelstellen wurden beim VG-Treffen auf den Prüfstand gestellt und eine davon letztendlich für unsere VG ausgewählt.
 - Wichtig ist, die Bibelstelle ist auch für „außen“ wichtig!: da Diaspora, Auftrag unseres Erzbischofs und wichtig für die Region

1. Einzel- und Gruppenarbeit:

- **1. Runde:** Plus-Runde
- **2. Runde:** Minus-Runde
- In der 1. Runde sollte man sich zur Bibelstelle begeben, die am meisten anspricht und sich mit denen, die dort auch sind, darüber austauschen, weshalb. Man sollte auch gemeinsam überlegen, was die Bibelstelle mit unserer VG zu tun hat, und wie sie auf Außenstehende wirkt.
- In der 2. Runde sollte man die Bibelstelle wählen, die am wenigsten anspricht, und sich mit den anderen darüber austauschen.

2. Austauschrunde im Plenum:

- Ihr seid das Salz der Erde. (Mt 5,13f):
 - Salz ist wenig, als Christen sind wir auch wenig, aber wichtig (außen wie innerkirchlich)
 - gilt für alle und überall
 - Salz für die Gesellschaft sein
 - „Ihr seid“ - Zusage – daran erinnern an Funktion
 - was interpretieren Menschen da rein?
 - Märchen „habe dich lieb wie das Salz“
 - 4 Säulen drin die tragen (Aufforderung, Ermutigung, intern, für den der es hört)
 - schwer verstehbar

- Wir aber haben nicht den Geist der Welt empfangen, sondern den Geist, der aus Gott

stammt, damit wir das erkennen, was uns von Gott geschenkt worden ist. (1 Kor 2,12):

- fast identisch mit (Mk 3,35)
- gute Außenwirkung
- mit Geist und Kraft dürfen wir in der Welt wirken
- aber Geist Gottes ist unverständlich

- Steht auf, wir wollen gehen. (Mt 26,36):

- falsch interpretierbar

- Ein Segen sollst du sein. (Gen 12,2b):

- fasst alles zusammen und umfasst vieles (Licht Salz, etc.) - jeder ist angesprochen
- Aussage an mich – wird mir zugesprochen, aber auch gegenseitiger Zuspruch
- viele Lieder
- Menschen können außen viel mit anfangen (gute Außenwirkung) - ist noch im Wortschatz der Menschen, Wort ist erklärbar
- hilft auch im Alltag in schwierigen Situationen eben als Zuspruch
- auch Aufforderung - geht auch für Schwächere umzusetzen – wichtig ist die segensreiche Ausstrahlung
- hat die Kraftwirkung Gottes in sich
- evtl. Pluralform? → du – nicht ihr → weitertragen als Aushängeschild
- Segen = Geschenk
- entstanden im Bibelabend in HC
- plakativ, umsetzbar, verwendbar

- Ihr sollt eins sein. (Joh 17,21):

- beginnt in Gemeinde und in der VG, dann Konfession/ Religion, dann Gott (4 Dimensionen)
- geht nach außen
- Korrektur: ALLE sollen eins sein: Wollen wir das? Auch in der Ökumene? Wer verzichtet?
- fordernd und auch für außen schwer

- Meine Zeit steht in Gottes Händen. (Ps 31,16):

- mehr auf persönliches Leben bezogen
- nicht auf VG übertragbar
- Lied (nervt irgendwann)
- ist aus einem Kalenderblatt und aus der Lutherbibel – nicht Einheitsübersetzung
- läuft sich tot

3. Abstimmung:

Platz 3: Meine Zeit steht in Gottes Händen. (Ps 31,16) mit 1 Stimme

Platz 2: Ihr seid das Salz der Erde. (Mt 5,13f) mit 3 Stimmen

Platz 1: Ein Segen sollst du sein. (Gen 12,2b) mit 11 Stimmen

!!!!!! : 2 Enthaltungen

4. Ausblick:

- in erweiterter Steuerungsgruppe pastoralen Auftrag finden
- Treffen dieser Gruppe am 26.01.17 um 19 Uhr in FG
- neben dem Kernteam der Steuerungsgruppe sind nun noch eingeladen: Fr. Dr. Gläser, Herr Mieth, Herr Winkler, Herr J. Köst

5. Wichtige Bemerkung beim Treffen:

- man hat den Eindruck, trotz des positiven Gedankens mit der Bibelstelle, dass diese

- Aufgabe nur ein Lückenfüller ist, als Grund zusammenzukommen
- Wir müssen uns praktischen Aufgaben stellen für die Zukunft!

6. NÄCHSTES TREFFEN:

- (Di, 26.01.17 erweiterte Steuerungsgruppe)
- Di. 07.02.17 Treffen der Verantwortungsgemeinschaft in Flöha
- 18.00 Uhr Hl. Messe, 19.00 Uhr Treffen der VG

- **ACHTUNG:** Bischof Timmerevers kommt am 02.03.17 in unsere VG und nach FG!

Abkürzungsverzeichnis:

VG	= Verantwortungsgemeinschaft
FG	= Freiberg
HC	= Hainichen
Flö	= Flöha
Epp	= Eppendorf
Aug	= Augustusburg
GoDi	= Gottesdienst